|  |  |
| --- | --- |
|  | Steel Europe |
|  |  |
|  | 23.02.2016  Seite 1/1 |

**Lossprechung bei thyssenkrupp in Duisburg: 82 Auszubildende bestanden ihre Abschlussprüfung – Zwei Kandidaten erreichten Note „sehr gut“**

Was früher der Technische Zeichner war, ist heute in Zeiten von EDV-Programmen, Digitalisierung und 3D-Technologien der Technische Produktdesigner. Er erstellt und modifiziert Datensätze und Dokumentationen für Bauteile und berücksichtigt dabei unter anderem Fertigungsverfahren, Werkstoffeigenschaften und Konstruktionsprozesse. In der Stahlsparte von thyssenkrupp ist der Technische Produktdesigner ein Ausbildungsberuf, in dem sich Yannick Kettler als einziger Kandidat zur Abschlussprüfung angemeldet hatte – mit sehr gutem Erfolg. 92 Punkte erreichte der junge Mann. Noch besser machte es Patrick Bobel. Er beendete seine Ausbildung zum Elektroniker in der Automatisierungstechnik mit 94 Punkten und damit ebenfalls der Note „sehr gut“. Die beste weibliche Auszubildende war Industriekauffrau Gabriela Empelmann, die 91 Punkte (Note „gut“) schaffte.

Insgesamt bestanden 15 kaufmännische und 67 industriell-technische Auszubildende von thyssenkrupp in Duisburg jetzt ihre IHK-Prüfung. Der Stahlhersteller sprach die 82 Azubis frei und überreichte ihnen die Abschlusszeugnisse. Thomas Schlenz gratulierte den jungen Nachwuchskräften. „Erfreulich ist, dass alle Kandidaten eine Übernahme von uns erhalten. Mit diesen Anschlussverträgen bringen wir die jungen Menschen in Arbeit und sichern damit ihre nächste Zukunft“, betont der Personalvorstand von thyssenkrupp Steel Europe.

Die Berufsfelder der am Standort Duisburg ausgebildeten Fachkräfte sind vielfältig. So bietet thyssenkrupp Steel Europe Ausbildungen in 22 Berufen an, 15 waren bei der diesjährigen Winterprüfung vertreten: Es gibt Absolventen in den Bereichen Elektro, Metall, technische Angestellte, kaufmännische und IT-Berufe. Die Bandbreite reicht von ausgelernten Elektronikern und Anlagenmechanikern über Chemielaboranten bis zu Speditionskaufleuten und Eisenbahnern. Bei der thyssenkrupp Steel Europe AG sind derzeit rund 1.000 junge Menschen in der Ausbildung, etwa 550 davon in Duisburg.